

[18301.] Zur Notiznahme.

Allen Handlungen, welche noch mit Saldo-
resten im Rückstande sind, schliesse ich
heute bis auf weiteres die Rechnung und
halte die Continuationen von meinen Zeit-
schriften und Fortsetzungen ein.

Freiberg, 1. Decbr. 1858.

Buchhandlung **J. G. Engelhardt.**
(Bernhard Thierbach.)

[18302.] Vom 1. Januar 1859 ab bin ich
außer Stande, für durch die Post bezogene
Exemplare des Publicist die Vergütung
von 4 Sgr pro Quartal zu gewähren.

Berlin.

Karl Nöhring.

[18303.] **Léon Saunier** in Danzig bittet
um Einsendung von Probenummern namentlich
illustrirter Zeitschriften für 1859 in größerer
Anzahl.

[18304.] Wir ersuchen die betr. Herren Ver-
leger, uns ihre Nova von landwirthschaftlichen
Werken in polnischer Sprache sofort nach Er-
scheinen immer in 10 Exemplaren für feste
Rechnung zuzusenden zu wollen. Andere Neuig-
keiten in polnischer Sprache sind uns, schnell
eingesandt, in sechs Exemplaren für feste Rech-
nung erwünscht.

Warschau.

G. Gebethner & Co.

[18305.] Einbanddecken

zu
Heine, Reise nach Japan. 2 Bde.
— Expedition nach China, Japan etc. 2 Bde.
Livingstone, Missionsreisen etc. 2 Bde.
Andersson, Reisen in Südwest-Afrika. 2
Bände.

habe anfertigen lassen, um den so vielfach ge-
äußerten Wünschen der Herren Sortimenter ent-
gegenzukommen, und liefere dieselben in rother
Leinwand mit Goldprägung auf Verlangen in
fester Rechnung das Ex. zu zwei Bänden
für 20 Ngr netto und bitte zu bestellen.

Leipzig, den 4. December 1858.

Hermann Costenoble.

[18306.] Dank.

Auf meine Bitte für die Diöcesan-Schul-
lehrer-Bibliothek in dem abgebrannten Kasten-
nordheim sind mir reiche Gaben zugegangen von
den Herren Kollegen:

B. F. Boigt in Weimar.

H. Costenoble in Leipzig.

F. Klinkhardt in Leipzig.

Kolte & Köhler in Hamburg.

wofür ich hier meinen vorläufigen Dank aus-
spreche.

Jena, 2. Decbr. 1858.

Fr. Frommann.

[18307.] Ein Gelehrter, literarisch gebildet,
sucht in einer bedeutenden Verlagsbuchhandlung
des In- oder Auslandes eine seinen Fähigkeiten
angemessene Beschäftigung. Offerten unter der
Aufschrift „Bibliograph“ werden franco durch
die Buchhandlung von Gustav Carl Wür-
ger in Hamburg erbeten.

[18308.] Fünftes Verzeichniss
der festen Bestellungen auf die Prachtausgabe

von

Rückert's Liebesfrühling.

Ausgabe Nr. I. Cartonirt à 8 Ngr ord.

1 Gassmann in H. — 1 Jonas in B. (2.) —
1 Schönfeld in Dr. (2.) — 1 Hübscher in
Schleiz. — 2 Keller in Frkft. — 1 Marcus
in Bonn. — 1 Logier in Berlin.

Ausgabe Nr. II. in Cambric mit Goldschn.
à 10 Ngr.

2 Gerold's Sohn in W. (6.) — 1 Henry & Cohen
in B. (2.) — 3 Hartleben in P. — 4 Hölzel in
Olm. (5.) — 1 Nusser in Itzehoe. — 1 As-
schenfeldt in L. (2.) — 1 Lampel in P. —
2 Schneider & Co. in B. (4.) — 1 Leuckart
in Br. — 1 Schäfer in M. (2.) — 2 Schröder
in Berl. (4.) — 1 Weiss in Grünbg. —
1 Wild in Lembg. — 1 Ferstl in Gratz. —
2 Asher & Co. in Berl. (3.) — 1 Gropius in
B. — 1 Lassar in B. (2.) — 4 Dalau & Co.
in London (16.) — 1 Lauffer & St. in P. (3.)
— 1 Braumüller in W. — 2 Saunier in St.
(3.) — 1 Kreidel in W. (2.) — 1 Neukirch
in B. (2.) — 1 Christen in A. — 10 C. Schoe-
mann in Frkft. (16.) — 1 Hergt in Cobl. —
1 Schabelitz in B. — 1 Jügel in Frkft. (3.)
— 1 Gottschick in N. — 1 O. Meissner in
H. (2.) — 1 Schlüter in Alt. — 1 Hoffmann
in Weimar. — 1 Tendler & Co. in W. (2.)
— 1 Jowien in Hamburg.

Ausgabe Nr. III. in Maroquin mit reich-
ster Goldverz. à 12 Ngr.

2 Gerold's Sohn in W. (6.) — 1 Bein in
Sondersh. — 1 Hartleben in P. — 2 Schrö-
der in Berl. (3.) — 1 Arnold in Dr. (2.) —
1 Henry & Cohen in B. — 1 Gropius in B.
— 1 Arnold in Lpzg. — 1 Hansen in B. —
1 Schäfer in Magdeb. (3.) — 1 Gassmann in
H. (3.) — 1 Lengfeld in C. — 1 Lauffer &
Stolp in P. (3.) — 1 Riemann jun. in Cob.
— 1 Korn in Br. — 1 Christen in Aarau. —
1 Jügel in Frkft. (3.) — 1 Türk in Dr. —
8 Schoemann in Frkft. (12.) — 1 Roethe in
Graud. — 1 Schimpff in Triest. — 1 Hinrichs
in L.

Frankfurt a. M., im December 1858.

J. D. Sauerländer's Verlag.

[18309.] Wiederholt erbitte
besondere Wahlzettel,

Adressen der Pakete

für Meerane, da auch dieses Geschäft directe
Sendungen erhält.

Th. Moritz in Glauchau.

[18310.] Englische Journale f. 1859

liefere ich nach wie vor zum englischen Netto-
preise mit 10% Commission franco Leipzig.
— Da dieselben am 1. eines jeden Monats expe-
dirt werden, so ist der Empfang regelmäßig und
schnell.

Englisches Sortiment

liefere ich ebenfalls zu den hiesigen Buchhänd-
ler-Netto-Preisen mit 10% Commission franco
Leipzig. — Wer meine Ansätze vergleicht, wird
finden, daß der directe Bezug der billigste ist.

An Hamburger Handlungen liefere ich in
Hamburg aus.

Franz Thimm in London.

[18311.] **Englisches Sortiment,**
Journale und Zeitschriften

besorgen wir, soweit uns bekannt ausschließ-
lich, in regelmässigen wöchentlichen Post-
sendungen — während der Frostzeit über
Land. In 10 bis 12 Tagen liefern wir franco
Leipzig, was nicht auf unserm sehr bedeutenden
Sortimentslager vorrätzig ist.

Wir bitten, Bestellungen auf Zeitschriften
und Continuationen pro 1859 nicht zu verzögern,
damit keine Unterbrechung eintrete.

Amerikanisches Sortiment

liefern wir in möglichst kurzer Frist zu den
Originalpreisen à 1½ Ngr pro Dollar franco
Leipzig.

Berlin, im November 1858.

A. Asher & Co.

[18312.] Rechte
Cementfedern

von J. Alexandre in Brüssel offeriren wir
in vier Sorten: breite, mittlere, feine und
extrafeine gegen baar à 20 Ngr pr.
Gros. — Der Verkaufspreis ist 1 Ngr
10 Ngr.

G. A. Grau & Co. in Hof.

[18313.] **Clichés**

von kleinen Komischen und Genre-Bildern
suche ich zu kaufen und bitte um Offerten.

Pforzheim, den 22. Novbr. 1858.

J. M. Flammer.

[18314.] Wer uns über den jetzigen Aufenthalt
des Buchhandlungsgehilfen Karl Kohn Aus-
kunft geben kann, wird freundlichst gebeten, uns
mit directer Post Nachricht zu ertheilen.

Augsburg, den 25. Novbr. 1858.

W. Nieger'sche Buchhandlg.

Für die Festzeit wohl zu beachten.[18315.] Die in unserem Verlage erscheinende
Trier'sche Zeitung,

welche namentlich in neuerer Zeit einen günstigen
Aufschwung genommen hat und auch viel im
Großherzogthum Luxemburg gehalten wird,
läßt Anzeigen aller Art von einem stets günstigen
Erfolge begleitet sein. Namentlich aber sind

Insertate

neuerscheinender Werke populären wie wissens-
schaftlichen Inhaltes (gute Katho-
lika) fast nie ohne Erfolg, wie es viele der
Herren Verleger, welche uns bisher dazu be-
auftragten, mit Vergnügen wahrgenommen haben
werden.

Der Preis pro 4spaltige Zeile ist 1 Sgr,
und notiren wir den Betrag in laufende
Rechnung. Beilagen mit Firma werden nach
vorhergegangener Verständigung, resp. Einsen-
dung eines Probeexemplares, für die Stadt
gratis beigelegt.

Recensionen über neu erschienene Werke
finden im Feuilleton Aufnahme, und erfolgen bei
Einsendung eines Freieremplares an die Redac-
tion durch unsere Vermittelung.

Fr. Vint'sche Buchhdlg. in Trier.